



Wir bilden aus!

INFORMATIONEN ÜBER AUSBILDUNGSANGEBOTE DER PRO HOMINE

BERUFSBEZEICHNUNG

PFLEGEFACHFRAU / PFLEGEFACHMANN

ALLGEMEINE TÄTIGKEITSMERKMALE:

In der generalistischen Pflegeausbildung werden unter Berücksichtigung des pflegewissenschaftlichen Fortschritts übergreifende pflegerische Kompetenzen zur Pflege von Menschen aller Altersgruppen und in allen Versorgungsbereichen vermittelt: in Krankenhäusern, stationären Pflegeeinrichtungen und in der ambulanten Pflege.

AUSBILDUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Abitur oder Fachhochschulreife oder mittlerer Schulabschluss oder Hauptschulabschluss mit dem Nachweis
a) einer erfolgreich abgeschlossenen, mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder
b) einer erfolgreich abgeschlossenen, landesrechtlich geregelten Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege von mindestens einjähriger Dauer oder
c) der erfolgreiche Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung; die persönliche und gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Pflegeberufes; gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

AUSBILDUNGSDAUER:

3 Jahre

AUSBILDUNGSINHALT:

Theorie: 2.100 Stunden im Blocksystem, Unterrichtsinhalte sind z.B.: Pflegeprozesse verantwortlich planen, durchführen und dokumentieren, Kommunikation und Beratung, professionelles Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Praxis: 2.500 Stunden in einem Krankenhaus, einer stationären Senioreneinrichtung und einem ambulanten Pflegedienst

Während der Ausbildung haben Sie bei entsprechender Eignung die Möglichkeit, ein duales Studium Pflege (B.Sc.) aufzunehmen.

AUSBILDUNGSORTE:

Je nach Ausbildungsvereinbarung in den beiden Krankenhäusern und den neun Senioreneinrichtungen der pro homine sowie in Kooperation bei externen ambulanten Pflegediensten.

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG:

1. Ausbildungsjahr: 1.340,69 Euro
2. Ausbildungsjahr: 1.402,07 Euro
3. Ausbildungsjahr: 1.503,38 Euro

BERUFAUSSICHTEN:

Nach bestandener Prüfung haben Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner die Möglichkeit, in ambulanten und stationären Einrichtungen des Gesundheitswesens und der Altenhilfe zu arbeiten, und sehr gute Aussichten, in den Einrichtungen der pro homine gGmbH übernommen zu werden.

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN:

(pädiatrische) Intensivpflege und Anästhesie, (pädiatrische) Akut- und Notfallpflege, Intermediate Care, Pflege in der Onkologie, Diabetesberatung, Praxisanleitung, Stationsleitung bzw. Wohnbereichsleitung, Wundmanagement

AUSBILDUNGSBEGINN:

1. April, 1. Juni, 1. August und 1. Oktober eines jeden Jahres

FÜR IHRE BEWERBUNG BIETEN WIR IHNEN FOLGENDE MÖGLICHKEITEN:

Online-Bewerbungsformular:

prohomine.de/karriereportal/bewerbungsformular

E-Mail: bewerbung@prohomine.de

per Post: nebenstehende Adresse

pro homine

Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen

Wesel-Emmerich/Rees gGmbH

Markus Schmidt

Kramperstr. 1, 46483 Wesel



Jetzt bewerben!

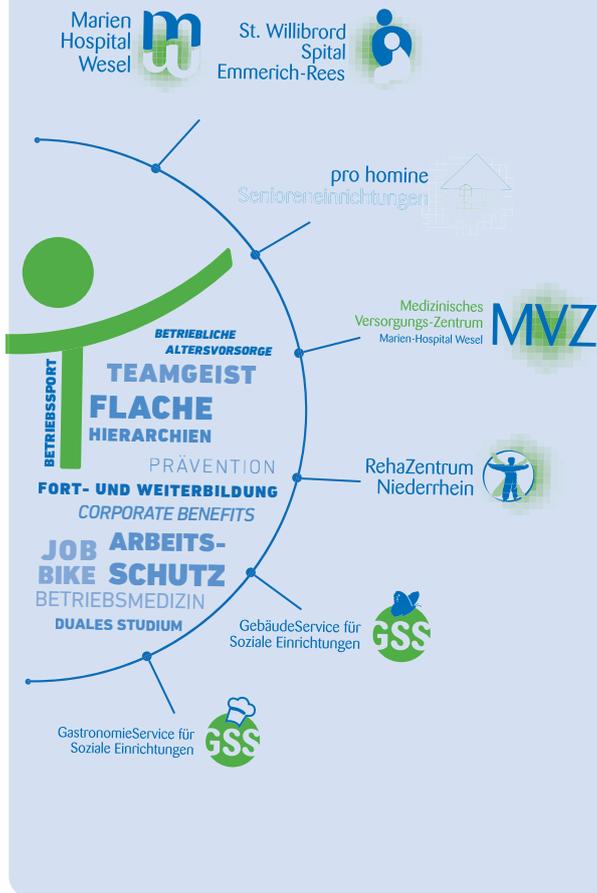
pro homine
Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen
Wesel-Emmerich/Rees gGmbH



Das sind wir!

EINER DER GRÖSSTEN ARBEITGEBER IN DER REGION

DIE PRO HOMINE



WIR SUCHEN DICH - KOMM INS TEAM!



„pro homine“ (lat.) heißt „für den Menschen“. Dieser Name ist für uns Programm und Verpflichtung zugleich. Teamgeist und kollegialer Umgang ist uns in allen Einrichtungen wichtig. Die pro homine ist ein Verbund von Gesundheitseinrichtungen. Dazu gehören die Krankenhäuser Marien-Hospital in Wesel und das St. Willibrord-Spital in Emmerich mit insgesamt rund 700 Betten, neun Senioreneinrichtungen mit 680 Plätzen, ein Reha-Zentrum, ein MVZ an drei Standorten und zwei Dienstleistungsgesellschaften. Mit rund 3000 Mitarbeitern gehört sie zu den größten Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben der Region.



WWW.PROHOMINE.DE

pro homine
Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen
Wesel-Emmerich/Rees gGmbH